



ZUM

GLAGOLITA CLOZIANUS.

VON

Dr. FRANZ MIKLOSICH,

WIRKLICHES MITGLIED DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

VORGELEGT IN DER SITZUNG DER PHILOSOPHISCHE-HISTORISCHEN CLASSE AM 11. MAI 1859.

I. Zu den bedeutendsten Erscheinungen auf dem Gebiete der Slavistik seit Dobrovský's Epoche machenden Institutiones linguae slavicae dialecti veteris, Wien 1822, gehört unstreitig der 1836 in Wien von B. Kopitar herausgegebene Glagolita Clozianus, ein aus zwölf Blättern bestehendes glagolitisches Fragment von hohem Alter. Die Bekanntmachung dieses Denkmals hat die glagolitische Frage wieder angeregt, und dem Herausgeber gebührt das Verdienst eine Restitutio in integrum der Glagolica mit Erfolg angebahnt zu haben: die Prolegomena zum Glagolita Clozianus und einige spätere Arbeiten Anderer, unter welchen die Untersuchungen P. J. Šafařík's die erste Stelle einnehmen, haben die von Gelasius Dobner gewonnenen Resultate bestätigt. Die älteren glagolitischen Denkmäler haben jedoch nicht blos ein paläographisches oder richtiger culturhistorisches Interesse, sie sind auch für die Erforschung der altslovenischen Sprache von ganz besonderer Wichtigkeit. Da nun unter diesen Denkmälern der Glagolita Clozianus wenn nicht, wie mir scheint, das älteste, doch gewiss eines der ältesten ist, so glaube ich durch Bekanntmachung des nachfolgenden Fragmentes den Slavisten einen Dienst zu erweisen, denn es gehörte ehedem zu derselben Handschrift, von welcher auch der Glagolita Clozianus ein Bruchstück ist: Schrift, Sprache, Anzahl der Zeilen auf der Seite, Format und der Text sprechen für die Zusammengehörigkeit.

II. Der Glagolita Clozianus besteht, wie bemerkt, aus zwölf Blättern; von diesen bilden die letzten acht einen vollständigen Quaternion, während die ersten vier das erste, zweite, siebente und achte Blatt des unmittelbar vorhergehenden Quaternions sind. Die beiden hier mitgetheilten Blätter nun sind das dritte und sechste Blatt desselben Quaternions, so dass von demselben jetzt noch die zwei innersten Blätter fehlen. Der Anfang des hier abgedruckten Textes schliesst sich, wie es scheint, an die Zeile 160 bei Kopitar an, ich sage, scheint, weil mir der entweder, wie Kopitar meint, vom Übersetzer selbst hinzugefügte oder, wie mir wahrscheinlicher ist, von einer anderen Recension der Homilie des hl. Johannes Chrysostomus

Savil. v. 882, 'Ἐκ δαυρύτων εἰς δαύρατα herrührende Schluss nicht ganz verständlich ist. Dagegen ist es unzweifelhaft, dass der Text von Zeile 161 an bei Kopitar eine Fortsetzung des hier mitgetheilten Textes ist; der Anfang dieser Homilie lautet Ἐβουλόμην, ἀγαπητοί, τῆς κατὰ τὸν πατριάρχην πάλιν ὑποθέσεως ἄψασθαι, wonach Kopitar's Angabe VII zu berichtigen.

III. Aus Kopitar's Ausgabe des Glagolita Clozianus V ist bekannt, dass dieses Denkmal zwischen 1487 und 1500 von Lucas de Reynaldis (presbyter veglensis dioeceseos, qui habuit a magnifico domino Johanne de Frangipanibus, domino insulae praefatae Veglae) dem Marquardus Breisacher (miles et tunc temporis caesareus orator et pacis inter illustrissimum dominum Sigismundum archiducem Austriae ex una, et illustrissimum Venetiarum dominum partium ex altera confector) geschenkt wurde, dass nach Breisacher's Tod, 1509, das Schloss Maria Stein (bei Kufstein in Tirol) mit dem Archive und mit diesem Denkmal in den Besitz des Grafen Schurff kam und dass gegenwärtig Schloss und Archiv Eigenthum des Grafen Paris Cloz in Trient ist.

IV. Über das Miscellanheft, in welchem die hier mitgetheilten zwei Blätter enthalten sind, verdanke ich meinem verehrten Collegen Prof. Dr. Albert Jäger folgende Aufklärung: „In der nach dem Tode des Appellationspräsidenten Alois Andreas Freiherrn von Dipauli schon vor Jahren für das Ferdinandum in Innsbruck erworbenen „Bibliotheca Tirolensis“, einer reichhaltigen aus handschriftlichen und gedruckten Werken bestehenden Quellsammlung für die Geschichte Tirols (circa 1400 Bände) befindet sich unter anderen ein Band in Kleinfolio, welcher eine Menge Schriftstücke aus den verschiedensten Zeiten des Mittelalters enthält, ohne inneren Zusammenhang, manche blos Fragmente bietend. Man könnte den Band eine Sammlung „Monumenta graphica“ nennen. So viel ich mich erinnere aus dem Munde des Freiherrn von Dipauli gehört zu haben, wurde dieser Band von dem berühmten Geschichtsforscher Resch, dem Verfasser der „Annales ecclesiae Sabionensis nunc Brixensis“ aus zum Theile weggeworfenen, zum Theile von Bücherdeckeln abgelösten Schriftstücken des Mittelalters zusammengetragen. Resch scheint die Absicht gehabt zu haben, zum Zwecke des Unterrichtes in der Palaeographie für seine Schüler Leseübungsstücke zu sammeln: bekanntlich war dieser Unterricht nicht ohne Erfolg, indem aus der Schule Resch'ens Männer hervorgingen, die sich durch Beleuchtung und Bearbeitung der Geschichte Tirol's verdient gemacht haben, z.B. der Canonicus von Mayrhofen, Verfasser eines genealogischen handschriftlich vorhandenen Werkes, Rossbüchler, Huber, Sinnacher. In diesem Bande befanden sich nun auch die zwei Blätter mit glagolitischer Schrift, ohne Zusammenhang weder mit vorangehenden noch nachfolgenden, wie so viele andere in demselben vorhandene Schriftstücke. Wahrscheinlich fand Resch diese Blätter in dem bischöflichen Archive zu Brixen, oder sie kamen sonst irgendwo auf ihrem Irrwege in seine Hände.“

V. Es kann hier nicht meine Aufgabe sein diesen Fund wissenschaftlich auszubeuten, dennoch will ich auf einen Punct aufmerksam machen. Einige der ältesten Denkmäler der slavischen Kirchensprache habe ich als slovenisch κατ' εξοχήν genannt, da ich gefunden zu haben glaubte, dass sich dieselben von den späteren gleichfalls bei dem slovenischen Volksstamme entstandenen namentlich dadurch unterscheiden, dass in den letztern die nasalen Vocale **ѧ** und **ѩ** mit einander verwechselt werden. So lese ich in einer mir gehörigen Handschrift (**покети сватых старых**) aus dem XIII. Jahrhundert, fol. 30, a. b: **ѩ** (**ѩ**) für **ѧ**; **стоји** für **стоји**; **ѩти** für **ѧти**; **ѧ** (**ѧ**) für **ѩ**; **погстына** sg. acc. für **погстыниј**; **мѡлѧ** für **мѡлѧ**; **п҃рвѧжѧ** für **п҃рвѧж**. Die Richtigkeit der Behauptung, diese Verwechselung finde sich nur in

den späteren Denkmälern, und daher auch die Statthaftigkeit der Unterscheidung ward in Abrede gestellt, indem man behauptete, dass schon in den ältesten Denkmälern die nasalen Vocale **ѧ** und **ѧ** nicht selten mit einander verwechselt werden. So lese man im Glagolita Clozianus l. 200, **пријти** für **пријати**; l. 209, **мъдостъя** für **мъдостъј**; l. 283, **законънъј** für **законънъја**; l. 656, **ијдјтъ** für **ијдатъ**; l. 746, **атропоу** für **жтровж**; l. 762, **пакъя** für **пакъј**; l. 877, **глагола** für **глаголиј**; l. 953, **ноштъя** für **ноштъј**. In der Freude, ein Verschen nachweisen zu können, hat man jedoch etwas sehr Wesentliches übersehen: bekanntlich hat Kopitar im Glagolita Clozianus in der Columnne links den Text des Denkmals ohne Trennung der Worte und mit der Interpunction des Originals, in der Columnne rechts hingegen mit Trennung der Worte und mit der dem Sinne entsprechenden Interpunction abgedruckt; der Kritiker hätte sich daher auch die Columnne links ansehen sollen, was er in freudiger Hast zu thun unterlassen hat; so geschah es, dass ihm die Differenz zwischen beiden Columnnen entgangen ist; denn man liest in der Columnne links l. 200 das richtige **пријти** für **пријати**; l. 209, **мъдостъј** für **мъдостъя**; l. 283, **законънъја** für **законънъј**; l. 746, **жтровж** für **атропоу**; l. 762, **пакъј** für **пакъя**, so dass drei einzige Beispiele der Verwechselung der nasalen Vocale, nämlich **глагола**, **ноштъя** und **ијдјтъ** übrig bleiben. Es ist daher zum mindesten nicht ausgemacht, was im Original steht, und wird die Genauigkeit des Abdruckes durch die Nichtübereinstimmung der beiden Columnnen in hohem Grade zweifelhaft; mir ist es wahrscheinlich, dass die Urschrift in l. 200, 209, 283, 746, 762 das richtige hat, und zwar desswegen, weil der Text der Columnne links unmittelbar aus dem Codex geflossen ist. Sollten in den älteren glagolitischen Denkmälern ein oder das andere Mal in der That **ѧ** und **ѧ** verwechselt erscheinen, so muss wohl ein Schreibfehler angenommen werden, der bei der grossen Ähnlichkeit der glagolitischen Zeichen für die erwähnten Laute gar leicht begangen werden konnte; so erkläre ich in diesem Fragment II, b. l. 2, **прокаженъј** für **прокаженъја**; fol. II, a. l. 37, soll es statt **којк винки јмъни** wohl unzweifelhaft heissen **којк винк јмъни**, wie aus dem darauf folgenden erhellt; l. 1 und l. 3, bei **неджжънъја** und **слѣпъја** konnte ich trotz aller Vergrösserungsgläser nicht mit Sicherheit bestimmen, ob der Codex **неджжънъја** und **слѣпъја** oder **неджжънъј** und **слѣпъј** hat. Für meine Auffassung der Sache spricht auch der Umstand, dass die übrigen von mir altslovenisch **хат' є\xiохъј** genannten Denkmäler, wie der umfangreiche Codex Suprasliensis, diese Verwechslung nicht kennen. Ich werde daher fortfahren, die altslovenischen Denkmäler in folgende vier Classen zu theilen: I. slovenisch a) altslovenisch **хат' є\xiохъј**; b) bulgarisch; II. serbisch; III. chorvatisch; IV. russisch.

VI. Der glagolitische Text erscheint hier mit vollständiger Trennung der Worte, jedoch mit der Interpunction des Originals, in cyrillischer Transscription, wobei die von Kopitar im Glagolita Clozianus beobachteten Grundsätze festgehalten worden sind, abgedruckt. Der auf der ersten Seite l. 24 beginnenden Homilie habe ich ausser dem griechischen Urtext unter b auch eine serbisch-slovenische Übersetzung unter c aus dem Grunde beigefügt, weil ich glaube, dass beide Übersetzungen aus derselben Quelle geflossen sind, was die unbestritten grosse Übereinstimmung beider Texte darthut. Diese serbisch-slovenische Übersetzung ist aus einer dem k. k. Hofrath A. v. Mihanovich gehörigen, wahrscheinlich aus dem XIII. Jahrhundert stammenden Pergament-Handschrift in Folio entlehnt, deren Inhalt hier desswegen vollständig angegeben wird, weil höchst wahrscheinlich auch die übrigen Stücke aus glagolitischen Quellen geflossen sind. Jede Seite des Codex hat zwei Columnen zu 35 Zeilen grosser schöner Schrift; die Lagen sind Quaternionen, von denen der erste mit **.ри.**, der letzte mit **.ас.**.

bezeichnet ist, worauf noch zwanzig Blätter ohne Bezeichnung folgen; es bestand daher die Handschrift ursprünglich wenigstens aus 328 Blättern, von welchen nur noch 203 erhalten sind, da am Anfang 97 und ausserdem in einzelnen Lagen Blätter fehlen. Der Inhalt dieser 203 Blätter ist folgender:

- f. a. Homilie ohne Anfang.
- f. 3, b. **Бѣ свѣты вѣлики четвѣрткѣ. юана златоустаго слово о прѣдани христовѣ.** Inc. хотѣхъ патриарховоу бѣсѣдоу къ вамъ паки прости. Glag. Cloz. 5, 161—553.
- f. 9, b. **Бѣ тѣждѣ дѣнь. слово ювѣсвѣту александровскаго въ моуцѣ господнѣ.** Inc. вѣзлюбленіи вѣчерашиене рѣчи дѣньскъ мышлю.
- f. 12, b. **Бѣ свѣты вѣлики петркѣ. ювѣсвѣту юпискоупа алѣксандровскаго слово въ съшествии прѣдѣтече юана оу адѣ.** Inc. вѣзлюбленіи добро юсть реци.
- f. 17, a. **Бѣ тѣждѣ дѣнь свѣтаго юана златоустаго слово въ томъ якоже шѣче аще вѣзможно юсть чаши сиен да мимо идѣть шть мене.** Inc.ничесоже не штавише црковнин оучителе.
- f. 21, b. **Бѣ тѣждѣ дѣнь юана златоустаго слово въ крестѣ и разбоиницѣ.** Inc. велика юсть оубо тварь. Glag. Cloz. 14, 554—751.
- f. 23, b. **Бѣ тѣждѣ дѣнь георгія юпискоупа никомидинскаго въ крестѣ и о богородици.** Inc. на вышніе намъ мѣсто вѣшдѣ слово.
- f. 33, b. **Бѣ свѣтою великою соуботоу вѣспоминаніе страсті господа бога спаса нашего ісуса христа.** Inc. въ шни дѣни цѣкарствоующоу тѣверию кесароу.
- f. 43, a. **Бѣ тоуждѣ соуботоу свѣтаго ієпифания архиюпискоупа алѣксандровскаго слово о погребеніи господа нашего ісуса христа и въ ишнѣ иже шть аримадеа и въ никодумѣ и въ синтии господа нашего гробнѣмъ по спаснїи моуцѣ дувѣно вывшне.** Inc. что се дѣньскъ безъмѣвие много на земли. Glog. Cloz. 19, 752—956.
- f. 52, a. **Свѣтаго юана златоустаго слово на свѣтою пасхоу тридѣневнааго вѣскрѣсения господа нашего ісуса христа.** Inc. дѣньскъ вѣзлюбленіи тѣмьнаа мѣста шѣходинѣ владыка нашъ.
- f. 53, a. **Бѣ тѣждѣ дѣнь слово грігорія богословца на свѣтыи и свѣтлѣи дѣнь вѣскрѣсения господа шего ісуса христа.** Inc. вѣскрѣсения дѣнь и зачело десноє.
- f. 55, a. **Бѣ тѣждѣ дѣнь слово юана златоустаго на вѣскрѣсение христово шть лоукы евангелиста.** Inc. и се два бѣста шть нихъ идоуша поутемъ тѣмъ.
- f. 58, a. **Свѣтаго юана златоустаго слово на тридѣневною вѣскрѣсение господа нашего ісуса христа.** Inc. добро юсть врѣмѣ дѣньскъ всѣмъ намъ вѣзопити.
- f. 61, b. **Свѣтаго грігорія богословца слово въ недѣлю новою поновленія.** Inc. поновленія чтѣте прѣвны законъ добрѣ имоуще.
- f. 66, a. **Бѣ тѣждѣ дѣнь грігорія юпискоупа напѣзинскаго слово шть сказания ювангельскааго.** Inc. дома же юдинъ шть окою на десете.
- f. 70, b. **Свѣтаго штьца нашего юана златоустаго въ прѣполовленіе праздника вѣзиде ісусъ въ црковь оу мельхуредека слово прѣво.** Inc. шипкъ и иаблько и фундзи и прочеи швоцкнин плодове.

- f. 73, a. Іоана архієпискоула костянтина града слово въ прѣполовленіе праздника ѿ раславленіемъ и юже не соудити на лица. Inc. такоже свѣтоносная лоучша ношь просвѣщающин.
- f. 76, a. Епифания архієпискоула купрѣскааго слова на възвесеніе господа нашего ісуса христа юже на небеса. Inc. благословенъ богъ благъ же годъ всѣмъ намъ.
- f. 79, b. Ек тѣждѣ дѣнь святаго іоана златоустааго слова на възвесеніе господа нашего ісуса христа. Inc. благъ годъ дѣньсь всѣмъ намъ.
- f. 82, b. Ек тѣждѣ дѣнь іоана прозвитера юзаръха болгарскааго слова на възвесеніе господа нашего ісуса христа. Inc. веселите се небеса и радоши се земле.
- f. 86, a. Ек соуковоу пендікостноу іоана златоустааго слова ѿ оукшшихъ. Inc. не хошемъ оубо не вѣдѣти вакъ братиє.
- f. 89, b. Ек тѣждѣ дѣнь іоана златоустааго слова оутѣшно ѿ оумършихъ. Inc. вѣсть многачин слово оутѣшати болѣзни.
- f. 93, b. Светаго отъца нашего прокла архиєпискоула костянтина града слова на светоую пендікостию. Inc. дѣньсь братиє наидѣ светаго доуха благодѣть.
- f. 94, b. Ек тѣждѣ дѣнь іоана златоустааго слова на пендікостию. Inc. небо намъ дѣньсь бысть земли.
- f. 98, b. Ек тѣждѣ дѣнь іоана златоустааго слова на роусалию. Inc. езыки дѣньсь раздѣлившия благодѣть.
- f. 100, b. Іоана архієпискоула костянтина града златоустааго слова ѿ всѣхъ светынхъ. Inc. отъ нѣлиже чистыи праздники петидесетныи.
- f. 105, a. Мѣсяца июня .кд. рождество іоана крестителя и прѣдѣтече іоана златоустааго слова. Inc. любленици доброврѣменыи дѣньшнии дѣнь.
- f. 110, a. Ек тѣждѣ дѣнь на рождество іоана крестителя слова. Inc. присно текыи источникъ божества непрѣстанно.
- f. 112, b. Ек тѣждѣ дѣнь на рождество светаго іоана прѣдѣтече и крестителя слова. Inc. сльнѣце семоу хотешю видимому изити.
- f. 116, a. Мѣсяца июня въ .кд. мѹчение светаго апостола петра въ римѣ при неронѣ слово .а. Inc. петроу апостолуу господа нашего.
- f. 118, b. Ек тѣждѣ дѣнь на похваленіе светаго апостола петра слова .в. Inc. же въ глouбинѣ морѣцѣки ловци рыбни ловеши.
- f. 121, a. Іоана златоустаго слова .г. на паметь светыю апостолуу петра и паула. Inc. небоу и земли рече виждю.
- f. 123, b. Ек тѣждѣ дѣнь іоана златоустаго о светѣмъ апостолѣ петрѣ слово .д. Inc. егда оучитель доброславыи.
- f. 126, b. Мѣсяца июня въ .л. мѹчение светаго апостола паула. слово .а. Inc. въ лѣта неронацѣара.
- f. 128, b. Ек тѣждѣ дѣнь светаго іоана златоустаго ѿ похваленіи светынхъ апостоль .в. слово .в. Inc. въ лѣпотоу и дѣньсь пришъстїи.

- f. 130, b. **Въ тъжде дънь похвала светааго апостола патла слово .г.** Inc. аще кто доушю патла великааго ради.
- f. 135, a. **Мѣсца иулия въ .к. юана архиєпискоупа къстантина града въ прѣславицѣмъ пророцѣ илии и въ вѣдовѣки слово .а.** Inc. слышите братиє разоумно.
- f. 138, a. **Въ тъжде дънь светаго Василия єпискоупа селевкунскааго въ прѣславицѣмъ пророцѣ илии слово .в.** Inc. блаженааго иного и великааго пророка иулю.
- f. 141, b. **Въ тъжде дънь светаго Иткаца нашего юана златоустаго архиєпискоупа къстантини града похвала въ пророцѣ илии слово .г.** Inc. дрѣвле оуко жидовъски народъ.
- f. 144, b. **Мѣсца авгуаста въ .з. юана златоустааго на светою прѣвраженије господа нашего исѹ христата слово .а.** Inc. слыши владыкоу нынѧ глаголюща.
- f. 146, b. **Въ тъжде дънь на прѣвраженије господа нашего исѹ христата юана златоустаго слово .в.** Inc. гредѣте дроузи дъньскъ.
- f. 149, a. **Въ тъжде дънь на светою прѣвраженије господа нашего исѹ христата светаго иофрема слово .г.** Inc. отъ нивы жетва радость.
- f. 154, b. **Мѣсца тогожде въ .е. светаго юана богословца слово на прѣставление светыи богородице марије.** Inc. светѣки и прѣславицѣ богородици.
- f. 158, a. **Въ тъжде дънь иуана златоустааго слово на прѣставление госпожди нашѣки богородици.** Inc. дѣлжныи всегда простишьшааго и дѣлъгоу.
- f. 164, a. **Въ тъжде дънь іже въ светыиихъ Иткаца нашего архиєпискоупа германа къстантини града похвала на светою и чистною оуспеніи славные и благословеные госпожде наше богородице.** Inc. дѣлжныи присно своєго добродѣтела хвалинть.
- f. 167, a. **Въ тъжде дънь похвала светѣки богородици на прѣставление.** Inc. се нынѧ свѣтло празднистъво.
- f. 168, b. **Въ тъжде дънь тогожде въ светыиихъ Иткаца нашего германа похвала дроуггаа на светою и чистною оуспеніи прѣславные и благословеные госпожде наше богородице.** Inc. слѹтие и добро и благо.
- f. 172, b. **Въ тъжде дънь блаженааго андрѣи архиєпискоупа критъска иероусалимланина на прѣ светою оуспеніи прѣславные и прѣхвалиные богородице присно дѣкви марије.** Inc. зоветь паки нась чистота словеси.
- f. 176, a. **Мѣсца тогожде въ .к.д. светаго юана златоустааго слово на оуеѣновение юана крестителя.** Inc. яко се моужъ иткои любе поустынио.
- f. 180, b. **Въ тъжде дънь светаго Иткаца нашего юана златоустааго слово на оуеѣновение прѣдѣте въ иродин и въ добрыиихъ женаихъ и въ залыихъ.** Inc. паки иродия бѣсит се.
- f. 184, a. **Панагерикъ съ богою починаемъ мѣсечны постны мѣсца марда .к.д. светаго Василия архиєпискоупа кесарие кападокиє похвала въ .м. моученицѣхъ.** Inc. моученичи памети кака сытостъ. *Monumenta linguae palaeoslovenicae e cod. suprasliensi pag. 61.*
- f. 188, b. **Мѣсца тогожде .к. светаго отьца нашего григория єпискоупа нешкесарие понта чудотворца на благовѣщеніе светѣки богородици госпожди нашѣки слово.** Inc. дъньскъ ангельскомъ вѣплѣніемъ.

f. 193, b. Въ тъжде дънъ святаго Штыца нашего архидиака и архиєпискоупа бывша въ кръгъ андрѣю иерусалимланина слово на благовѣщеніе свете Богородице. Іис. приде всѣмъ намъ дънъ радостъ.

f. 200, a. Въ тъжде дънъ святаго Штыца нашего ивана златоустаго слово на благовѣщеніе свѧтыи Богородице югда бысть поущенъ архангелъ Гаврилъ и рече иен родоуч се иерардованата гospодъ с тобою. Іис. прѣжде поустини Богъ архангела своего Гаврила.

Fol. I, a.

1. слѣшишати гию. и до послушанкѣ оунѣе дара
2. благо Ѹко прѣзърѣ слово гнѣ. и оукоритъ тѧ
3. гѣ оунѣбѣтии въ владѣниї. и пакъи правъ-
4. да възноситъ язъикъ. обништаиетъ же
5. грѣхъми ї неправѣдамъ людкъ. и ѹно мно-
6. го. елико ст҃кииа книгъи гажтъ. грозж
7. и страхъ твораште владѣникамъ. и разоу-
8. мѣвъше мимо ходаште славѣ сен. въ съ-
9. ноу мѣсто да възъпѣиетъ. въ мъислѣ
10. свой стouмоу апслюу пакълоу гажшю
11. къто настъ разлижитъ отъ любъве бж(иы)
12. и стouмоу законоу. нѣ огнѣ ни желѣзо (ни)
13. ино никоеже. и сего ради оутвержденкѣ (вѣ)-
14. рѣк и непрестжное бжю законоу. и вла-
15. дѣчествие еж(е) отъ него. извѣстъно
16. и сто твораште. да веселатъ сѫ въ гра-
17. джштес житкъ. съ блаженкимъ гла-
18. сомъ га слѣшиши. да оупъваиетъ.

19. **БЛАГЪКИ РАБЕ И ВЪКРНЕ.** ВЪ МАЛЪК ВЪКИСТЪ
20. ВЪКРЕНЪ. НАДЪ МНОЗЪКИ ТА ПОСТАВЛЖ.
21. ВЪКИДИ ВЪ РАДОСТЬ Г҃К СВОЕГО
22. ТЕСА
23. АМН
24. СТГО ИОАНА ХРЪСОСТОМА АРХИЕПИСКОУПА. КОН-
25. СТАНТИНЪ ГРАДА. ЧЪТ ВЪ ВЕЛИКЪИ ЧЕ-
26. ТВРЪТОКЪ.
-
- 27, а. **ХОТѢХЪ ПАТРИАРХОВЖ БЕСѢДЖ** КЪ (ВАМЪ)
 б. ἐβουλόμην, ἀγαπητοί, τῆς κατὰ τὸν πατριάρχην πάλιν ὑποθέσεως
 с. **ХОТѢХЪ ПАТРИАРХОВОУ БЕСѢДОУ** КЪ ВАМЪ ПАКИИ
- 28, а. ПРОСТЪРѢТИ И ОТЪ Т . . . **ΔХОВЪНОИЖ** ПИ-
 б. ἄφασθαι καὶ ἐντεῦθεν ὑμῖν τὴν ἐστίασιν
 с. ПРОСТРѢТИ И ОТЪ ТОУДОУ **ДОУХОВНОЮ** ПИ-
- 29, а. [ШТЖ] ВАМЪ ВЪДАТИ. НЪ ВЕЗОУМКЕ
 б. παραδεῖναι τὴν πνευματικήν ἀλλ ἡ τοῦ προδότου
 с. ЦЮУ ВАМЪ ДАТИ. НЪ ВЕЗОУМНЕ
- 30, а. [ПРѢ]ДАТЕЛЕВО НА СВОИЖ БЕСѢДЖ
 б. ἀγνωμοσύνη πρὸς τὴν κατ' αὐτὸν ὑπόθεσιν
 с. ПРѢДАТЕЛЕВО НА СВОЮ БЕСѢДОУ
- 31, а. **ИАЗЫКЪ [НАШЪ ВЛѢЧЕТЪ. И ВРѢ[МЯ]**
 б. τὴν ἡμετέραν ἔλκει γλῶτταν, καὶ τῆς ἡμέρας
 с. ИЕЗЫКЪ НАШЪ ВЛѢЧЕТЪ, И ВРѢМЕ
- 32, а. ДѢН[И СЕ]М[ОУ] ВЪКДИТЪ НЪИ ВЕЗОУМКЕ ЕГО [И]-
 б. ὁ καιρὸς προτρέπεται τῆς τόλμης αὐτοῦ τὴν μανίαν
 с. ДѢНЕ СЕГО ВЪКДИТ НЫ ВЕЗОУМНИЕ ЕГО ИЗК-
- 33, а. ЗГЛАГОЛАТИ. Д[Е]НЕС[Е] ВО Г҃К НАШЪ ИС **ХЪ ПРѢ-**
 б. εἰπεῖν. σήμερον γὰρ ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς παρ-
 с. ГЛАГОЛАТИ. ДѢНСЬ ВО ГОСПОДЪ НАШЪ ІСОУСЪ ХРИСТОСЪ ПРѢ-
- 34, а. **ДАНЪ ВЪКИСТЪ ВЪ РЖКЪИ ЙЮДѢИСКЪИ[ИА]**
 б. εδόθη ταῖς τῶν Ἰουδαίων χερσὶν
 с. ДАНЪ ВЫСТЪ ВЪ РОУКЫ ИЮДѢИСКЫИЕ

- 35, а. ογченикомъ своимъ. нѣ се слї-
 б. ύπὸ τοῦ οἰκείου μαθητοῦ. ἀλλὰ σὺ τοῦτο ἀ-
 с. отъ огченника своего. нѣ се слы-
- 36, а. ш[а тъи] . . . вж . . . [п]чалки. за не
 б. κούων, ἀγαπητὲ, μὴ γένη κατηφῆς, μηδὲ στυγάσῃς, ἀκούων, ὅτι
 с. шефේ, братниє, не боудѣте печалки, по неже
- 37, а. прѣданъ вѣистъ. нѣ паче просльзи са
 б. παρεδόθη ὁ δεσπότης, μᾶλλον δὲ καὶ στέναξον
 с. прѣданъ быстъ, нѣ паче съ слзыами
- Fol. I, b.
- 1, а. и вѣздѣхни. не прѣданааго ради. нѣ прѣда-
 б. καὶ δάχρυσον, μὴ διὰ τὸν παραδοθέντα Ἰησοῦν, ἀλλὰ διὰ τὸν παραδόν-
 с. вѣздѣхнѣте, не прѣданааго ради, нѣ прѣда-
- 2, а. вѣшлаго ради. за не и χ[rasura] рече видѣвъ иудж
 б. τα αὐτὸν Ἰούδαν, ἐπεὶ καὶ αὐτὸς ὁ δεσπότης ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς, ἵδων τὸν Ἰούδαν,
 с. вѣшлаго ради, за не христосъ, рече, видѣвъ иудоу
- 3, а. сѣмлате са. чесо ради сѣмлате са. помышлѣ-
 б. ἐταράχθη καὶ ἐδάχρυσεν. καὶ τίνος ἔνεχεν ἐταράχθη; ἐνυο-
 с. смете се. чесо ради смете се; помышлѣ-
- 4, а. иа ъко по толицѣ огченїи вѣ какъ врѣгъ себе
 б. ὄν, ὅτι μετὰ τὴν τοσαύτην διδασκαλίαν εἰς οἶον κρημνὸν ἔσυτὸν
 с. ше бо, како по толицѣ огчении вѣ какъ врѣгъ себе
- 5, а. вѣврѣгъ не чюѣше. милоуя оубо огченника сѣ-
 б. ώθῶν οὐχ ἥσθάνετο. ἐπελεῶν τοίνυν τὸν μαθητὴν ἐ-
 с. вѣврѣгъ не чюаше. милоуie оубо огченника с-
- 6, а. мате са. сего ради вѣсде. гажтъ
 б. ταράχθη. τοῦτο γὰρ ὄνω καὶ κάτω τιθέασιν
 с. мете се. сего ради вѣсдѣ глаголюти
- 7, а. еванглисти юстинж. сѣмлате са оубо зѣра
 б. οἱ εὐαγγελισταὶ, τὴν ἀλήθειαν. ἐταράχθη τοίνυν, ἵδων
 с. юевангелисти истиноу. смете се оубо, зѣре

- 19, а. мъ сжштимъ въ иудѣи о хѣ исѣ. ѿко та-
 б. τῶν οὐσῶν εὐ τῇ Ἰουδαίᾳ δτι τὰ αὐ-
 с. мъ соѹшинимъ въ иудеи о христѣ, ико та-
- 20, а. жде приесте и вѣи отъ своихъ съпле-
 б. τὰ ἐπάθετε καὶ ὑμεῖς ὑπὸ τῶν ἰδίων συμφу-
 с. жде приесте и вѣи о тѣхъ своихъ скрода-
- 21, а. меникъ ѿко же и тѣи отъ иудѣи оуби-
 б. λετῶν, καθὼς καὶ αὐτοὶ ὑπὸ τῶν Ἰουδαίων τῶν καὶ τὸν χύριον ἀποκτει-
 с. никъ, ико же и тии о тѣхъ иудеи оуби-
- 22, а. вѣшихъ и гѣ иса и своимъ пророкъи. и на-
 б. γάρτων Ἰησοῦν καὶ τοὺς ἰδίους προφήτας καὶ χω-
 с. вшихъ господа исоуса и свое пророкы и на-
- 23, а. съ изгнавшихъ. възбранїжшихъ
 б. λιόντων ἡμᾶς,
 с. съ изгнавшихъ възбранающими,
- 24, а. рече івзъикомъ глатї да съпасйтъ сѧ
 б. φησὶ, τοῖς ἔθνεσι λαλῆσαι, ἵνα σωθῶσι
 с. рече, юзыкомъ глаголати, да съпасеть сѧ
- 25, а. вѣн-іспл[ъ]нитї имъ грѣхъи. пости-
 б. εἰς τὸ ἀυαπληρῶσαι αὐτῶν τὰς ἀμαρτίας· ἔφθα-
 с. испльнити имъ грѣхыи наѹ-
- 26, а. же же вѣ нихъ гнѣвъ до конца. видѣлї
 б. σε δὲ ἐπ' αὐτοὺς ἡ ὁργὴ τοῦ θεοῦ εἰς τέλος. εἶδες,
 с. сти же вѣ нихъ гнѣвъ до конца. видѣлї ли,
- 27, а. ѿко тѣхъ подоваетъ паче рѣидатї. и
 б. δτι ἐκείνους μάλιστα δίκαιου φρηγεῖ καὶ
 с. ико тѣхъ подоваетъ паче рѣидати сѧ и
- 28, а. плакатї сѧ твораштихъ зѣло. а стра-
 б. κόπτεσθαι τοὺς κακοποιοῦντας
 с. плакати творещимъ зло, а стра-
- 29, а. жджштїхъ зѣлѣ блажнї. сего ради
 б. διὰ τοῦτο
 с. ждоѹшинимъ зѣлѣ блажити. сего ради

- 30, а. Ἕ ΤΚΟΛΙΟΒΕЦΚ ΓΓ̄ ΖΕΡ ΔΡΖΩΣΤΗ ΟΥЧЕНІ-
 б. καὶ ὁ φιλάνθρωπος δεσπότης, ὅρῳ τοῦ μαθητῶν τὴν
 с. и чловѣкъ колюбъцъ господь, зре дрѣзости оучени-
- 31, а. ΤΑ СЪМЖШТААШЕ СЛ. ЛЮБОВЬ ΤΕΛКІА ИЖ-
 б. τόλμαν, ἐταράττετο καὶ ἐδάκρυε, τὴν περὶ τὸν μαθητὴν
 с. ка, смѹщшае се, любовь ивлкіе, ю-
- 32, а. ЖЕ ИМѢКАШЕ НА НЕМКИ ПОКАЗАЛА ЧКОЛЮ-
 б. συμπάθειαν ἐπιδειχνύμενος καὶ δεικνὺς αὐτῷ τῆς φιλαγ-
 с. же иматъ на немк, и показа чловѣклю-
- 33, а. ВКѢК СВОЕГО. ВЕЛІКОТЖ ДО САМОГО ПРѢ-
 б. θρωπίας τὸ μέγεθος, δτι καὶ μέχρις αὐτῆς τῆς προ-
 с. быства своєго величъство, и до самого прѣ-
- 34, а. [ДАН]ЬК. ВСЕКЖ ПОЛЪЗЖ ТВОРЌАШЕ ЕМОУ.
 б. δοσίας οὐχ ἐπαύετο τῆς τοῦ μαθητῶν διορθώσεως προνοούμενος.
 с. дания всакоу полъзову творќаше юмоу.
- 35, а. [НЕ Б]ЖДИ ОУБО ПЕЧАЛЬНЬ БРАТЕ. СЛЪНИША-
 б.
 с. не будкте оубо печални, братиie, сълыша-
- 36, а. ВЪ ΤКО ИС ПРѢДАНЪ ВКИС. НЪ АШТЕ ХОШТЕ-
 б.
 с. вшe, якоже ісѹсь прѣданъ быстъ, нъ аще хоше-
- 37, а. ШИ ПЛАЧИ СЛ ГОРЬКО И ВЪЗДѢХНИ ВЕЛ[К]МІ
 б. . . δάκρυσου πικρὸν καὶ στέγαζον μᾶλλον,
 с. те, плачите се горко и въздѣхните велми,
- 38, а. НЕ ПРѢДАНАГО РАДИ ИСА. НЪ ПРѢДАВѢШАГО РА-
 б.
 с. не прѣданаго ради ісѹса, нъ прѣдавшааго ра-
- 39, а. ДИ ИЮДѢИ. ПРѢДАНЪ ВО ИСѢК. И ВСЕЛЕНЖ-
 б. ὁ μὲν γὰρ προδοθεὶς Ἰησοῦς τὴν οἰκουμέ-
 с. ди иуды. прѣданыи во ісѹсь вселеному-
- 40, а. ИЖ ВКЖ СЪПАСЛЪ ЕСТЬ. А ПРѢДАВѢИ ЙЮ-
 б. ηγη ἔσωσεν, ὁ δὲ προδοὺς Ἰού-
 с. ю всоу съпасль юстъ, а прѣдавки ию-

Fol. II, a.

- 1, а. данъю. искрѣнимъ своимъ зъло гажште.
 б. συγγράμμη τούς πλησίου κατηγοροῦτες,
 с. (wtъ)данню искрѣнимъ своимъ зло глаголюще,
- 2, а. и множицє ю врагъи свои. не тъкмо съ
 б. καὶ πολλάκις οὐ μόνον τῶν ἔχθρῶν μεμνήμεθα μεδ
 с. и множицєю врагыи свое не тъкмо съ
- 3, а. досажденіемъ помнаште нъ и дроуѓъи сво-
 б. ὕβρεως, ἀλλὰ καὶ τῶν δοκούτων πρὸς ἡμᾶς ἔχειν διά-
 с. досаждениемъ помнешие, ны-и дроуѓыи сво-
- 4, а. ил. тѣмъ же молж сѧ велкмї да оутврѣд и-
 б. θεσιν. μὴ, παραχιλῶ
 с. ие. тѣмже молю се и въ словеса велми, да оу-
- 5, а. мъ сѧ въ словесехъ. сего ради бо и павелъ
 б. τοῦτο καὶ Παῦλος
 с. тврдим се. сего ради и паѹль
- 6, а. оучитъ гла. вѣсъко слово смрдѧ. из оу-
 б. παραμεῖ, λέγων πᾶς λόγος σαπρὸς ἐκ τοῦ στό-
 с. оучить, глаголе' всако слово смрде из оу-
- 7, а. стъ вашихъ да не исходитъ. и пакъи вѣсъ-
 б. ματος ὑμῶν μὴ ἐκπορευέσθω. πᾶ-
 с. стъ вашихъ да не изидетъ. и пакин' вса-
- 8, а. къ гнѣвъ. и ѡростъ. и кличъ. и хоула. да
 б. σα πικρία καὶ θυμός καὶ χραιγὴ καὶ βλασφημία ὀρ-
 с. къ гнѣвъ и ѡростъ и зыпание и хоула да
- 9, а. възъметъ сѧ отъ оустъ вашихъ съ вѣсъ-
 б. θήτω ἀφ' ὑμῶν, σὺ πά-
 с. вѣзмет се wtъ васъ, съ вса-
- 10, а. кој зълобој. видѣ ли ѹспѣтанье оу-
 б. σῃ κακίᾳ.
 с. кою злобою. видѣ ли оучителево ис-
- 11, а. чителево. въ колицѣ кротости велитъ
 б.
 с. пытание. въ колицѣ кротостин

- 23, а. оумъ его. чъто хоштете мѣ дати сатъ
 б. тѣ даютъ; тѣ дѣлаетъ мои доуна;
 с. оумъ юго; икъ что, рече, хошите ми дати;
- 24, а. и азъ вамъ прѣдамъ и. рѣци ми се-
 б. ходжъ ѿмъ парадѣшъ автѹн. еїпѣ мои, Іоуда, та-
 с. и азъ вамъ прѣдамъ и. рѣци ми, се-
- 25, а. моу ли та наѹчи оѹчитель.
 б. та се єпайденсев о дидаскало^с
 с. моу ли те наѹчиши юсть оѹчитель
- 26, а. въ тол[и]ко врѣмѧ тако ли ско-
 б. єн тогоутѡ хронѡ; обтѡ лѣтѹ єпокї-
 с. въ толико врѣмѧ; тако ли ско-
- 27, а. ро зажни. члстое оѹченїе
 б. со тѡу синехѣн паралуэсеву;
 с. ро зажни честое оѹченїе;
- 28, а. н[е] сего ли ради глаше. не съ-
 б. оў діа тойто єлєгє. мѣ хтї-
 с. не сего ли ради глаголаше. не с-
- 29, а. тажите злата ни съребра
 б. сеодѣ хриоды, мѣтѣ ѿргуру,
 с. тежите злата, ни сребра,
- 30, а. брана дрѣвле твои воли.
 б. ѿваден πρօαγαστѣллову сої тїс пєрѣ та хрѣмата
 с. вѣзбраникіе дрѣвле твои воли,
- 31, а. юже имаши въ имѣниї
 б. μανіас тїу ѿпєрбољу;
 с. юже имаши въ имѣни;
- 32, а. не оѹчааше ли гла аште кто та
 б. оў πарїгєт леѓѡу єаку тїс се
 с. не оѹчааше ли глаголе аще кто та
- 33, а. оѹдаритъ въ десножиж ланитж
 б. ρатісї εїс тїу деснѹи сиагѹна,
 с. оѹдарить въ десною ланитоу,

- 34, а. обрати емоу и дроугоуіх. чъто хоштете мї
 б. στρέφου αὐτῷ καὶ τὴν ἄλλην; τί θέλετε μοι
 с. да обратиши юмоу и шоюю; ны что хоштете ми

- 35, а. дати ї азъ вамъ прѣдамъ и. и. в. не вѣждѣствѣ.
 б. δοῦναι; καὶ ὡρὸν παραδώσω αὐτὸν. ὁ τῆς ἀπονοίας.
 с. дати; рече, и азъ вамъ прѣдамъ и.

- 36, а. и. в. не чювѣствѣ многое. и азъ вамъ сатъ
 б.
 с.

- 37, а. прѣдамъ и. чесо ради рѣци мї. кој ви-
 б. ἀυτὴ τίγος, εἰπέ μοι,
 с. чесо ради, рѣци ми, кој ви-

- 38, а. и ѿни ѡмъни. ли малж. ли велико прѣдаше
 б. παραδίδωσ
 с. иоу имъни, или малоу, или великоу, да прѣдаеши

- 39, а. оучителѣк. имже ли тї областъ далъ е-
 б. τὸν διδόσκαλον; διτὶ τὴν κατὰ τῶν δαψύων ἐξουσίαν
 с. оучителѣк; имже ли ти и. в. областъ далъ ие-

- 40, а. стъ. на нечистыи вѣсѣхъ. и толикж
 б. σοι παρέδωκεν;
 с. стъ на нечистыи вѣсѣхъ, и толикоу

Fol. II, b.

- 1, а. силж дастъ ти да неджжнѣи[иа] оубалоу-
 б. ως καὶ νοσήματα θεραπεύ-
 с. силоу даль юсть, да недоужныи оуврачю-

- 2, а. єши. и прокаженъи очищаєши. и слѣ-
 б. εἰν καὶ λεπροὺς καθαίρειν
 с. юши слѣ-

- 3, а. пъи[иа] твориши прозрѣти. и юна многа чю-
 б. καὶ ἔτερα πολλὰ τοιαῦ-
 с. пцемъ твориши прозрѣти и ина многада

- 4, a. деса такова творити. за тки ли добръни
 b. та файрата єпидехиудаи; аутъ оу той еу-
 c. таковая творити чудеса; за тии ли добрые
- 5, a. дѣтѣли съя мъздѣи въздаєши юмоу.
 b. єрѓестіи тоутю таутас аутѣ аподѣвас тає амоївас;
 c. дѣтели сиє мъзды въздаєши юмоу;
- 6, a. чѣто Ѹоштете ми датї сатъ и азъ вамъ прѣ-
 b.
 c. то что Ѹоштете ми дати; азъ вамъ прѣ-
- 7, a. дамъ и. ѿ неистовѣство великое. паче же
 b. ω тїс маніас, мѣллоу дѣ
 c. дамъ юго. ѿ неистовѣство оученика,
- 8, a. ѿ съребролюбѣство все се зѣлое то съ-
 b. тїс филаргуріас, пфута ӱар таута та хаха ӈ филаргуріа пе-
 c. ѿ съребролюбѣство, все бо то зло ро-
- 9, a. творило естъ. то възлюбъ съ оучителѣ
 b. поіхену.
 c. дило юсть съребролюбѣство, то възлюбивъ сини и оучителѣ
- 10, a. своєго прѣдастъ. такъ бо естъ зѣлѣи тѣ
 b.
 c. своєго прѣдастъ. такъ бо юсть злы тѣ
- 11, a. корень. вѣса горыи дшж нашж боуїж творить.
 b.
 c. корѣнь, вѣса горшии, доушоу нашоу боую творить,
- 12, a. творитъ всѧ. не вѣдѣти ї сеbe искрѣнихъ[ъ]
 b.
 c. и творить все не вѣдѣти, ни сеbe, нии искрѣниихъ,
- 13, a. и тѣлеснаго обѣичаѣ. и отъ самого съ-
 b. хал аутѣи ӱмас
 c. ни телеснаго обѣичаи, и ѿтъ самого съ-
- 14, a. мъисла изгѣна нѣи. и не помнитъ ни
 b. єхбѣллеси той фреуви, хал оук афіїсю ойтѣ
 c. мысла изгонитъ мы, и не помнить ни

- 15, а. Δρογγήβην. οὐδὲ οὐκέτι παῖδες. οὐδὲ τὸν
 φίλιας, οὔτε συγγενείας, οὔτε ἀλ-
 ε. Δρογγεῖ. οὐδὲ ψεύται, οὐδὲ παῖδες
 οὐδὲ οὐκέτι παῖδες.
- 16, а. γο οὐκογόζε. [η̄] οσλέπη οψι οὔμα νασέγο.
 β. λοῦ τινδε μεμυῆσθαι, ἀλλὰ πυρώσασα ἡμῖν τὰ δηματα τῆς διανοίας
 γ. γοζε ουκογόζε, ηκ οσλέπλη ωψι οὔμα νασέγο,
- 17, а. Τέκοζε εκ τη[μ̄]τι] τακο τωριτκ εκι χοδι[τι]
 β. ούτως εύ σχότει ποιεῖ βαδίζειν
 γ. ιακοζε εκ τη[μ̄], τακο τωριτκ χοδити,
- 18, а. ι εκ βρέγκι μ[κ]ταετκ. ι ια ουγκει σε εκ ι-
 β. καλ նա բադյս տօթո սա-
 γ. ι εκ βρέγκι վալեկայէտ. ι ια ουγκει σε εκ ι-
- 19, а. стинж. и виждъ и тогда то въшедъ
 б. φῶς, ὅρα τότε πόσα
 г. стиноу, виждъ оубо, тъгда шъдъ
- 20, а. κολικο εκ[η]-[ε]σε οτκ дшл иудовъни
 б. ἐξέβαλλεν ἐκ τῆς τοῦ Ἰούδα φυχῆς
 г. донше иудовы
- 21, а. бескдж объичан. объштене еже на
 б. τὴν ὄμιλίαν, τὴν συνήθειαν, τὴν κοινωνίαν,
 г. бескдк и ωψычай объщение на
- 22, а. τραπέζαχъ. дивкое оученке. и нака-
 б. τὴν θαυμαστὴν διδασκαλί-
 г. трепезахъ и дивкое оучение и нака-
- 23, а. зане. εκ[ε] съребро]любъствк съ-
 б. αν, πάντα ταῦτα εἰς λήθην ἐνέβαλλεν
 г. зане, все то сребролюбие за-
- 24, а. творило естъ закъйтї. правъни
 б. ἡ φιλαργυρία. καλῶς
 г. быти сътворило юстъ. право
- 25, а. блаженъни павелъ глаше. τέκο
 б. ἔλεγε Παῦλος, ὅτι
 г. блаженны павль глаголаше, яко

26, а. коренъ всѣмъ зѣлом[ъ] ε-

б. ρίζα πάυτῳ τῷ κακῷ ε-

с. корень юстъ всѣмъ зломъ

27, а. стъ съребролюблена.

б. στιν ἡ φιλαργυρία.

с. серебролюбие.

28, а. чѣто хоштете ми сатъ

б. τι θέλετε μοι

с. что ми хоштете

29, а. дати и азъ вамъ прѣда-

б. δοῦναι; κάχῳ ὑμῖν παραδώ-

с. дати; рече, азъ вамъ прѣ-

30, а. мк и. велѣкъ дрѣзость,

б. σω αὐτόν.

с. дамъ юго. w велия дрѣзость,

31, а. велѣе бестоудье. рѣци

б.

с. w велие бестоудство. рѣци

32, а. мї того лї прѣдаєши їже въ-

б. παραδίδως, Ἰούδα, τὸν τὰ

с. ми, того ли прѣдаєшъ, иже в-

33, а. сѣкъскаа одрѣжитъ. владѣштаго вѣ-

б. πάυτα συνέχουτα;

с. сакаа шдржитъ, въладѹщааго вѣ-

34, а. съи. повелѣвающштаго мироу. владѣи-

б.

с. си, повелѣвающшаго морю кротити се, влады-

35, а. кж всѣкои твари. творашта слово-

б. τῷ λόγῳ καὶ νεύματι

с. коу всакоie твари, твореща слово-

36, а. мк. и повелѣнъмъ вѣсе. нѣ хотѧ оу-

б. τῷ πάυτᾳ συστησάμενον; ὥν αὖ δεῖ-

с. мъ повелѣниа вѣс; нѣ хоте оу-

37, а. чити и безоумъ-е-го оутолитѣ. во-

б. ξη оти έχων

с. чити и безоумие юго оутолити, во-

38, а. лејк своеј прѣданъ вѣис. и послѹ-

б. παρεδόθη, ἀχού-

с. лею своею прѣданъ быстъ. и послѹ-

39, а. шан чѣто створи. въ то врѣмѧ прѣда-

б. σου, τι ποιεῖ κατ' αὐτὸν τὸν χαρὸν τῆς προδο-

с. шан, что створи въ врѣмѧ прѣда-

40, а. ню. єгда придоу на нѣ съ оружжи ї дрѣ-

б. σίας. δτε ἐπῆλθον αὐτῷ μετὰ μαχαιρῶν καὶ ξύ[λων]

с. нна. єгда придоу на нѣ съ оружию и.

Narodna in univerzitetna knjižnica
v Ljubljani

R 385564

1-5